Mitgliederverzeichnis

Adroplan AG
(Norman Marthaler)
www.adroplan.ch

Amgen Switzerland AG
(Elias von der Locht)
www.amgen.ch

Apotheke im KSW
(Roland Bürki)
www.apothekeimksw.ch

AWA Ärztegesellschaft
Winterthur Andelfingen
(Martin Spillmann)
www.awanet.ch

AXA Winterthur
(Daniel Mühlebach)
www.axa-winterthur.ch

Bristol Myers Squibb SA
(Nikhil Chandra)
www.bms.com

CSL Vifor Schweiz
(Joao Miguel Bettencourt)
www.cslvifor.ch

Daiichi Sankyo (Schweiz) AG
(Dominic P. Zahn)
daiichi-sankyo.ch

Digital Winterthur
(Andri Fabig)
www.digital-winterthur.ch

Groupe Mutuel
(Daniel Volken)
www.groupemutuel.ch

hawadoc AG
(Markus Wieser)
www.hawadoc.ch

House of Winterthur
(Jakob Bächtold)
www.houseofwinterthur.ch

Integrierte Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland
(Ralph Baumgartner)
www.ipw.ch

Kantonsspital Winterthur
(Guido Speck)
www.ksw.ch

Swiss medi kids
(Katja Berlinger)
www.swissmedikids.ch

Kliniken Valens AG
(Stefanos Vassiliadis)
www.kliniken-valens.ch

Medbase Gruppe
(Karl Metzger)
www.medbase.ch

Pfizer AG
(Rea Lal, Präsidentin NGW)
www.pfizer.com

Sanitas
(Alex Friedl)
www.sanitas.ch

santé24
(Oliver Reich)
www.sante24.ch

Stadt Winterthur
(Nicolas Galladé)
www.stadt-winterthur.ch

SUVA Winterthur
(Simon Schneider)
www.suva.ch

SWICA Krankenversicherung AG
(Christian Pfister / Daniel Rochat)
www.swica.ch

UMB AG
(Carmelo Salmeri)
www.umb.ch

VITREA Schweiz AG
(Michele Bongetta/Roger Kernen)
www.vitrea-gesundheit.ch

Zimmer GmbH
(Céline Faeh)
www.zimmer.com

Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften
(Andreas Bergmann, Dept. Wirtschaft)
(Andreas Gerber-Grote, Dept. Gesundheit)
www.zhaw.ch

Weitere Informationen zum Netzwerk Gesundheitsökonomie und dem WIG finden Sie unter: www.zhaw.ch/wig.

Stand November 2026



Netzwerk Gesundheitsökonomie Winterthur

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

zh
aw

School of
Management and Law

Winterthurer Institut für
Gesundheitsökonomie

Der Verein

Unter dem Namen **Netzwerk Gesundheitsökonomie Winterthur** besteht ein Verein gemäss Art. 60ff ZGB mit Sitz in Winterthur.

Das Netzwerk bezweckt die Förderung der Gesundheitsökonomie im umfassenden Sinne. Zur Erreichung dieses Zweckes gründete und unterstützt er als Förderverein das WIG Winterthurer Institut für Gesundheitsökonomie an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW).

Das Netzwerk verbindet Personen, Firmen und Institutionen, welche im Gesundheitswesen als Entscheidungsträger und Meinungsbildner tätig sind. Die Mitglieder bringen dazu Wissen, Erfahrung, Beziehungen und soziale Kompetenz aktiv zur Erreichung der Vereinsziele ein.

Mit den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln unterstützt das Netzwerk insbesondere Projekte von öffentlichem Interesse, für die nicht genügende Mittel aufgebracht werden können. Die Finanzierung erfolgt durch die Mitgliederbeiträge, Spenden und das Vereinsvermögen.

Termine 2027

Mitgliederversammlung	**Donnerstag, 15. April 2027, 11:15-13:30 Uhr** Lunch Casinotheater Winterthur
Generalversammlung	**Montag, 7. Juni 2027, ab 18:00 Uhr** Club zur Geduld, Winterthur
Mitgliederversammlung	**Donnerstag, 16. September 2027, 11:15-13:30 Uhr** Lunch Casinotheater Winterthur
WIG-Herbstanlass	**Dienstag, 2. November 2027, ab 18:00 Uhr** Aula der School of Management and Law, Winterthur

Beitrag

Der Jahresbeitrag beträgt für die Mitglieder Fr. 1’000.-.
Darin eingeschlossen sind alle Aktivitäten des Vereins für seine Mitglieder (Anlässe, Verpflegung etc.).

Kontakt

Präsidentin: Rea Lal, rea.lal@pfizer.com

Geschäftsstelle:
Daniela Graber-Leutwyler, info.wig@zhaw.ch, +41 58 934 78 97
c/o Winterthurer Institut für Gesundheitsökonomie, Gertrudstrasse 8, Postfach, 8401 Winterthur

WIG Winterthurer Institut für Gesundheitsökonomie



Das Winterthurer Institut für Gesundheitsökonomie (WIG) ist ein Kompetenzzentrum für volks- und, betriebswirtschaftliche Fragen im Gesundheitswesen. Schwerpunkte sind Health Technology Assessment (HTA), gesundheitsökonomische Evaluationen, Versorgungsforschung, Patientenklassifikationssysteme, Gesundheitspolitik, Strategie- und Prozessoptimierung, Marktanalysen sowie integrierte Versorgung.

Unsere Leistungen umfassen Aus- und Weiterbildung, anwendungsorientierte Forschung sowie Beratungsprojekte für Dritte.

Geschichte

Die Gründung des Winterthurer Instituts (WIG) für Gesundheitsökonomie geht auf eine Initiative der Ärztegesellschaft der Bezirke Winterthur und Andelfingen AWA, der Stadt Winterthur und des Kantonsspitals Winterthur zurück. 1995 fanden unter dem Motto **"Gesundheitsökonomie im Dialog"** verschiedene Diskussionsforen statt. Eine weitere Triebkraft war zudem das Bestreben, den Wirtschaftsstandort Winterthur zu fördern und Winterthur als nationales Gesundheitszentrum zu entwickeln.

Am 21. August 1998 wurde der Verein zur Förderung des Bereichs Gesundheitsökonomie an der Zürcher Hochschule Winterthur (ZHW) gegründet. Per 1. Mai 1999 nahm das Winterthurer Institut für Gesundheitsökonomie seinen Betrieb auf. Seit 2002 ist das Institut vollständig in den Bereich Public Sector der ZHAW School of Management and Law integriert.

Seit 2003 ist das Winterthurer Institut für Gesundheitsökonomie verstärkt im Bereich angewandte Forschung & Entwicklung aktiv. Im gleichen Jahr wurde das Weiterbildungsangebot MAS Managed Health Care wurde aufgebaut. Seit 2003 befasst sich das WIG mit dem Thema Health Technology Assessment (HTA).

Im Jahr 2004 wurde das Winterthurer Institut für Gesundheitsökonomie mit dem Aufbau des Departments Gesundheit der ZHAW beauftragt, welches heute erfolgreich tätig ist.

Zwischen 2005 und 2018 führte das WIG die Geschäftsstelle der Swiss Insurance Medicine (SIM).

Im Jahre 2006 wurde die gegenwärtige Struktur des Instituts mit den Teams "Gesundheitsökonomische Forschung", "Management in Gesundheitswesen", "Versorgungsforschung" und "Bildung und Gesundheitspolitik" geschaffen. 2018 entstand zusätzlich das Team "HTA und Gesundheitsökonomische Evaluationen".

Das Winterthurer Institut für Gesundheitsökonomie ist in allen Bereichen weitergewachsen und verfügt gegenwärtig über mehr als 35 Mitarbeitende.